



1. **Allgemeines**
 - a) Die Gewehr- und Pistolenwettbewerbe werden je nach Örtlichkeiten auf Papierscheiben oder elektronischen Scheibenanlagen geschossen!
 - b) Sofern aufgrund der Standgegebenheiten ein Scheibenwechsler erforderlich ist, hat der Schütze selber für einen Scheibenwechsler zu sorgen!
2. **Vorbereitungszeit**

In den folgenden Disziplinen beträgt die gemeinsame Vorbereitungszeit vor dem Start des Qualifikationswettkampfes 15 Minuten inklusive einer unbegrenzten Anzahl von Probeschüssen:
1.10 / 1.18 / 1.30 / 1.35 / 1.40 / 1.42. / 1.60 / 1.80 / 2.10 / 2.20 (SpO Teil 1 – Seite 18 / SpO Teil 2 – Seite 22)
3. **Probeschießen**

Das Probeschießen vor dem Liegend- und Stehendanschlag liegt im Ermessen des Schützen.
Diese Probeschüsse gehören zur Wettkampfzeit!
4. **Zehntelwertung**

Die Wertung in den folgenden Disziplinen erfolgt ab der Kreismeisterschaft (KM) in Zehntelwertung:
1.11 / 1.12 / 1.18 / 1.41 / 2.11
5. **Ausnahmeregel**
 - a) Entgegen der Regelung des Deutschen Schützenbundes (DSB) dürfen die AB1/AB2-klassifizierte Schützen mit ihrem im Hilfsmittelausweis eingetragenen Hocker an der LVM 2018 in den Auflage-Wettbewerben teilnehmen!
 - b) In den Disziplinen 1.12. / 2.12 / 3.12 können pro Landesverband nur 2 MixTeams an der Deutschen Meisterschaft (DM) teilnehmen. Da im Sportjahr 2018 keine KM/BM/LVM in diesen Disziplinen durchgeführt werden, erfolgt die Meldung zur DM 2018 ausschließlich über die Vereine an die Verbandsgeschäftsstelle.
6. **Wettbewerbe**
 - 1.10. Luftgewehr
40 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min.
Schüler: 20 Schuss in 35 Min. / bei elektronischer Anlage: 30 Min.
je Wettkampfscheibe 1 Schuss.
Sehbehinderte habe ihre eigenen Lampen mitzubringen!
 - 1.11. Luftgewehr - Auflage
30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 45 Min.
je Wettkampfscheibe 1 Schuss.
Der Wettbewerb Luftgewehr – Auflage – Schülerklasse wird bezirksintern durchgeführt, Ausschreibung siehe Anlage 7!
 - 1.12. 10 m Luftgewehr MixTeam
Im Bereich der Junioren besteht ein MixTeam aus einer Juniorin I + II und einem Junior I + II.
Im Bereich Damen/Herren besteht ein MixTeam aus einer Dame I – IV und einem Herrn I - IV.
10 Minuten Vorbereitungszeit incl. Probeschießen; 25 Schuss pro Schütze in 30 Minuten; die besten 8 Teams qualifizieren sich für das Semifinale
 - 1.18. Luftgewehr liegend
60 Schuss, Schießzeit: 60 Minuten / bei elektronischer Anlage: 50 Minuten
je Wettkampfscheibe 1 Schuss.
Eigene Tische sind mitzubringen!
 - 1.20. Luftgewehr 3-Stellung
30 Schuss, je 10 Schuss kniend, liegend und stehend
Schießzeit einschl. Probe: kniend 25 Min., liegend 20 Min., stehend 30 Min.
nach Regel 0.3.5 SpO sind ausschl. die durch den Veranstalter zu stellenden Matten zu verwenden!
je Wettkampfscheibe 1 Schuss.
 - 1.30. Zimmerstutzen
30 Schuss, Schießzeit 45 Minuten / bei elektronischer Anlage: 40 Minuten
je Wettkampfscheibe maximal 2 Schuss.
 - 1.31. Zimmerstutzen - Auflage (landesverbandsintern)
30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Minuten
je Wettkampfscheibe maximal 2 Schuss.
siehe Regeln Teil 1 SpO und Teil 9 SpO
 - 1.35. KK 100 m
30 Schuss, Schießzeit: 45 Minuten / bei elektronischer Anlage: 40 Minuten
je Wettkampfscheibe maximal 10 Schuss.
 - 1.36. KK 100 m - Auflage
Visierung: Diopter oder Zielfernrohr (ZF); am Wettkampftag muss der gesamte Wettbewerb mit der gleichen Visierung geschossen werden!
30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min.
je Wettkampfscheibe 5 Schuss.
Maximalgewicht: 7.500 g (Damen und Herren)
Maximalgewicht incl. Zielfernrohr: 8.000 g (Damen + Herren)

Sportjahr	Stand	Seite	Sportleiter Paul Stangier		Telefon	Email
2018	27.07.2017	1 von 5	Tiergartenstraße 5	57584 Wallmenroth	02741 / 22636	paul-stangier@web.de



- 1.40 KK-Sportgewehr (3x20)
 30 Schuss, je 10 Schuss kniend, liegend und stehend,
 Schießzeit: 70 Minuten in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann
 Schießzeit: 65 Minuten bei elektronischer Anlage in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann
 nach Regel 0.3.5 SpO sind ausschl. die durch den Veranstalter zu stellenden Matten zu verwenden!
 je Wettkampfscheibe 5 Schuss.
- 1.41 KK 50 m - Auflage
 Visierung: Diopter oder Zielfernrohr (ZF); am Wettkampftag muss der gesamte Wettbewerb mit der gleichen Visierung
 geschossen werden!
 30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 45 Min.
 je Wettkampfspiegel 2 Schuss
 Maximalgewicht: 7.500 g (Damen und Herren)
 Maximalgewicht incl. Zielfernrohr: 8.000 g (Damen + Herren)
- 1.42 KK 50 m Gewehr
 Visierung: Diopter oder Zielfernrohr (ZF); am Wettkampftag muss der gesamte Wettbewerb mit der gleichen Visierung
 geschossen werden!
 30 Schuss, Schießzeit: 45 Min. / bei elektronischer Anlage: 40 Min.
 je Wettkampfscheibe 1 Schuss
 Maximalgewicht: 7.500 g (Damen + Herren)
 Maximalgewicht incl. Zielfernrohr: 8.000 g (Damen + Herren)
- 1.50 *GK-Standardgewehr (3x20) – Es werden keine Kreismeisterschaften durchgeführt, Meldungen sind
 direkt an den Bezirkssportleiter zu richten!*
- 1.58 Ordonnanzgewehr offene Visierung (auf Ebene des DSB lautet die Regel-Nr. 1.58 O)
 20 Schuss liegend in 2 Serien à 10 Schuss und 20 Schuss stehend in 2 Serien à 10 Schuss
 Schießzeit: 45 Min. incl. Probeschiessen, beim Wechsel vom Liegend- in den Stehendanschlag ist eine zusätzliche Probeserie
 á 5 Schuss gestattet. Diese optionalen zusätzlichen Probeschüsse gehören zur Wettkampfzeit!
 Einzellader, Unterhebelrepetierer und Halbautomaten sind nicht zugelassen
 Bekleidung: Schießkleidung (Schießjacke, Schießhose, Schießhandschuh, Schießschuh) ist zugelassen.
 Der Gewehrriemens muss beim Stehendanschlag entfernt werden oder lose hängen.
- 1.59 Ordonnanzgewehr geschlossene Visierung (auf Ebene des DSB lautet die Regel-Nr. 1.58 G)
 Durchführung wie Regel 1.58
- 1.60 KK-Freigewehr (3x40)
 120 Schuss, je 40 Schuss kniend, liegend und stehend
 Schießzeit: 195 Min. in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann
 Schießzeit: 165 Min. bei elektronischer Anlage in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann
 nach Regel 0.3.5 SpO sind ausschl. die durch den Veranstalter zu stellenden Matten zu verwenden!
 je Wettkampfscheibe 5 Schuss.
- 1.70 *GK-Freigewehr (3x40) – Es werden keine Kreismeisterschaften durchgeführt, Meldungen sind direkt an den
 Bezirkssportleiter zu richten!*
- 1.80 KK - Liegendkampf
 60 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min.
 nach Regel 0.3.5 SpO sind ausschl. die durch den Veranstalter zu stellenden Matten zu verwenden!
 je Wettkampfscheibe 2 Schuss.
- 1.90 *GK – Liegendkampf – Es werden keine Kreismeisterschaften durchgeführt, Meldungen sind direkt an den
 Bezirkssportleiter zu richten!.*
- 1.98 Unterhebelrepetierer .22 l.r. (verbandsintern)
 weitere Details siehe Anlage 5.
- 1.99 Unterhebelrepetierer GK (verbandsintern)
 weitere Details siehe Anlage 5.
- 2.10 10m Luftpistole
 40 Schuss in 60 Min. auf Scheiben / bei elektronischer Anlage: 50 Min.
 Schüler: 20 Schuss in 30 Minuten auf Scheiben oder elektronische Anlage
 je Wettkampfspiegel maximal 2 Schuss.
- 2.11 10m Luftpistole - Auflage
 30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 45 Min.
 je Wettkampfscheibe maximal 2 Schuss.
- 2.12 10 m Luftpistole MixTeam
 Im Bereich der Junioren besteht ein MixTeam aus einer Juniorin I oder II und einem Junior I oder II.
 Im Bereich Damen/Herren besteht ein MixTeam aus einer Dame I – IV und einem Herrn I - IV.
 10 Minuten Vorbereitungszeit incl. Probeschießen; 25 Schuss pro Schütze in 30 Minuten; die besten 8 Teams qualifizieren sich
 für das Semifinale
- 2.17 10 m Luftpistole Mehrkampf
 Waffe:
 Luft- oder CO2-Pistolen; 5-schüssig mit einer Maximalenergie von 7,5 Joule oder 175 m/sec
 maximale äußere Maße: 200 mm Höhe, 420 mm Länge und 50 mm Breite, Maximalgewicht inkl. Laufbeschwerung: 1.500 g
 Abzugsgewicht: mindestens 500 g, Stecher und Rückstecher sind nicht erlaubt
 Anschlag: stehend einhändig
 Präzisionsschießen:
 es werden 4 Serien á 5 Schuss in je 150 Sekunden auf eine stehende Scheibe geschossen; begonnen wird mit einer

Sportjahr	Stand	Seite	Sportleiter Paul Stangier		Telefon	Email
2018	27.07.2017	2 von 5	Tiergartenstraße 5	57584 Wallmenroth	02741 / 22636	paul-stangier@web.de



- Probeserie 150 sec.
 Duellschießen:
 es werden 4 Serien à 5 Schuss in einem Rhythmus 3/7 sec geschossen, d.h. der Schütze nimmt zu Beginn die Armhaltung 45 Grad abgesenkt ein und erwartet so das zudrehen der Scheibe. Sie kommt nach 7 Sekunden, bleibt für 3 Sekunden sichtbar und dieses wiederholt sich 5 Mal. In den 3 Sekunden muss der Schütze den Arm heben und einen Schuß auf die Scheibe abgeben, danach senkt er seinen Arm wieder und erwartet das erneute zudrehen der Scheibe. Begonnen wird mit einer Probeserie Rhythmus 3/7 sec.
 Scheiben: Präzision: 10 m Luftpistole (Nr. 7)
 Duell: verkleinerte Duellscheibe 10 m, Format 17 x 17 cm, (siehe Fa. Krüger)
- 2.18 10 m Luftpistole Standard
 Waffe:
 Luft- oder CO2 -Pistolen; 5-schüssig mit einer Maximalenergie von 7,5 Joule oder 175 m/sec
 maximale äußere Maße: 200 mm Höhe, 420 mm Länge und 50 mm Breite, Maximalgewicht inkl. Laufbeschwerung: 1.500 g
 Abzugsgewicht mindestens 500 g, Stecher und Rückstecher sind nicht erlaubt
 Anschlag: stehend einhändig
 3 Minuten Vorbereitungszeit (Einschießen der Waffe) anschl. 1 Probeserie in 20 sec;
 4 Serien in 20 sec. und 4 Serien in 10 sec.
 Scheibe: 10 m Pistole (Nr. 7)
- 2.20 50 m Pistole
 alle 30 Schuss, Schießzeit: 55 Min. / auf elektronische Anlage: 50 Min.
 je Wettkampfscheibe 10 Schuß
- 2.21 50 m Pistole - Auflage
 30 Schuss, Schießzeit einschließlich Probe: 55 Min. / bei elektronische3 Anlage: 50 Min.
 je Wettkampfscheibe 10 Schuß
 Auflagefläche unterhalb des Griffs; Pistolen mit Spann- und Landevorrichtungen unten am Griff müssen so hergerichtet werden, dass sie glatt, nicht rutschhemmend und nur auf einem Punkt auf der Auflage aufgelegt werden können
- 2.30 25 m Schnellfeuerpistole
 alle 60 Schuss in 2 Durchgängen zu je 30 Schuss, bestehend aus 6 Serien (2 Serien in je 8 Sek., 2 Serien in je 6 Sek. und 2 Serien in je 4 Sek.). Probeschießen nach Regel 2.14.2 SpO
- 2.32 25 m Schnellfeuerpistole .22 kurz (landesverbandsintern)
 Gewicht Waffe: <1260 g; Abzugswiderstand: frei; Munition: 5,6 mm (.22 kurz).
 Durchführung wie Regel 2.30.
- 2.40 25 m Pistole
 30 Schuss, 15 Schuss Präzision und 15 Schuss Duell.
 Probeschießen nach Regel 2.16.3.1 SpO – Schießzeit nach Regel 2.16.2 SpO
- 2.42 25 m Pistole - Auflage
 Wettkampfprogramm: 30 Schuss Präzision
 Anschlagsart: stehend aufgelegt / sitzend aufgelegt
 Probeschießen nach Regel 2.16.3.1 SpO
 Präzisionsschießen nach Regel 2.16.3.2 SpO; Zahl der Serien: 6 Serien zu je 5 Schuss; Zeitlimit pro Serie: 150 Sek.
 Waffe und Durchführung:
 siehe Regel 2.40 SpO. Die Griffregelung wird den Griffregelungen der Regel 2.11 (10 m Luftpistole – Auflage) gleichgestellt.
- 2.43 25 m Pistole - stehend beidhändig (landesverbandsintern)
 Wettkampfprogramm: 30 Schuss Präzision
 Anschlagsart: stehend beidhändig
 Probeschießen nach Regel 2.16.3.1 SpO
 Präzisionsschießen nach Regel 2.16.3.2 SpO; Zahl der Serien: 6 Serien zu je 5 Schuss; Zeitlimit pro Serie: 150 Sek.
- 2.45 25 m Zentralfeuerpistole
 Abzugswiderstand: ≥ 1000 g
 30 Schuss, 15 Schuss Präzision und 15 Schuss Duell
 Probeschießen nach Regel 2.16.3.1 SpO – Schießzeit nach Regel 2.16.2 SpO
 Waffe: Kaliber .30-.38
 Nach Regel 0.2 SpO wird das Tragen von Schutzbrillen empfohlen!
- 2.53 25 m Pistole 9 mm Luger
 40 Schuss, bestehend aus 2 Durchgängen zu je 20 Schuss
 4 Serien à 5 Schuss in je 150 Sek. - Präzisionsscheibe
 4 Serien à 5 Schuss in je 20 Sek. - Duellscheibe
 Probe: 1 Serie à 5 Schuss auf die Präzisionsscheibe in 150 Sek.
 Waffe: Kaliber 9 mm, Mindestimpuls 250
 Nach Regel 0.2 SpO wird das Tragen von Schutzbrillen empfohlen!
- 2.55 25 m Revolver .357 Magnum
 Durchführung wie Regel 2.53
 Waffe: Kaliber .357 Magn., Mindestimpuls 350
- 2.58 25 m Revolver .44 Magnum
 Durchführung wie Regel 2.53
 Waffe: Kaliber .44 Magn., Mindestimpuls 450
- 2.59 25 m Pistole .45 ACP
 Durchführung wie Regel 2.53
 Waffe: Kaliber .44 Magn., Mindestimpuls 300
- 2.60 25m Standardpistole

Sportjahr	Stand	Seite	Sportleiter Paul Stangier		Telefon	Email
2018	27.07.2017	3 von 5	Tiergartenstraße 5	57584 Wallmenroth	02741 / 22636	paul-stangier@web.de



- 60 Schuss, Schießzeit, Wettkampf- und Probeschüsse nach Regel 2.20.2 SpO
 je Wettkampfscheibe 5 Schuss.
- 3.10 **Flinte Trap**
 Schüler 75 Wurfscheiben 1 Schuss geradeaus; Jugend (w), Juniorinnen und Damen I + III 75 Wurfscheiben;
 alle übrigen Wettkampfklassen 125 Wurfscheiben
 Durchführung nach Teil 3 der SpO
- 3.12 **Flinte Trap MixTeam**
 Im Bereich der Junioren besteht ein MixTeam aus einer Juniorin I oder II und einem Junior I oder II.
 Im Bereich Damen/Herren besteht ein MixTeam aus einer Dame I – IV und einem Herrn I - IV.
- 3.15 **Flinte Doppeltrap**
 alle Wettkampfklassen 150 Wurfscheiben
 Durchführung nach Teil 3 der SpO
- 3.20 **Flinte Skeet**
 Schüler 75 Wurfscheiben 1 Schuss auf Einzelscheiben; Jugend (w), Juniorinnen und Damen 75 Wurfscheiben;
 alle übrigen 125 Wurfscheiben
 Durchführung nach Teil 3 der SpO.
- 5.10 **Armbrust 10 m;**
 40 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 90 Min. Je Wettkampfscheibe 1 Schuss
- 5.20 **Armbrust international 30 m**
 60 Schuss: Je 30 Schuss stehend und kniend. Schießzeit einschl. Probe 180 Min.+ max. 30 Min. Umbauzeit.
 Je Wettkampfscheibe 1 Schuss
- 5.31 **Armbrust national - Scheibe**
 20 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 50 Min. Je Wettkampfscheibe 1 Schuss
- 5.32 **Armbrust national - Stern**
 15 Runden ohne Zeitbegrenzung. Durchführung nach Regel 5.32 SpO.
- 5.33 **Armbrust national - Kombiniert**
 Wertung nach Regel 5.33 SpO.
- 5.43 **Feldarmbrust IAU 900**
 30 Schuss je Distanz, 65 m, 50 m und 35 m. Schießzeiten und Durchführung nach Regel 5.40.1.5 SpO
- 6.10 **Bogen im Freien Recurve**
 Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
 Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:
 Schüler A: 2 x 36 Pfeile auf 40 m auf eine 122 cm Scheibenauflage
 Schüler B: 2 x 36 Pfeile auf 25 m auf eine 80 cm Scheibenauflage
 Jugend: 2 x 36 Pfeile auf 60 m auf eine 122 cm Scheibenauflage
 alle übrigen: 2 x 36 Pfeile auf 70 m auf eine 122 cm Scheibenauflage
 Masters (m/w): 2 x 36 Pfeile auf 60 m auf eine 122 cm Scheibenauflage
 Senioren (m /w): 2 x 36 Pfeile auf 50 m auf eine 122 cm Scheibenauflage
 Schießzeit für alle: 1 Passe = 6 Pfeile in 4 Minuten
- 6.15 **Bogen im Freien Compound**
 Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
 Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:
 Schüler A: 2 x 36 Pfeile auf 40 m auf eine 122 cm Scheibenauflage
 alle übrigen: 2 x 36 Pfeile auf 50 m auf eine 80 cm Scheibenauflage (Spot 5-10)
 Schießzeit für alle: 1 Passe = 6 Pfeile in 4 Minuten
- 6.16 **Bogen im Freien Blankbogen (landesverbandsintern)**
 Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
 Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:
 Schüler A: 2 x 36 Pfeile auf 25 m auf eine 80 cm Scheibenauflage
 alle übrigen: 2 x 36 Pfeile auf 40 m auf eine 80 cm Scheibenauflage
 Schießzeit für alle: 1 Passe = 6 Pfeile in 4 Minuten
- 6.20 **Bogen Halle Recurve**
 Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
 Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:
 Schüler A: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenauflage
 Schüler B: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenauflage
 Jugend: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 40 cm Scheibenauflage
 alle übrigen: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine vertikale angeordnete Dreifachauflage (3er Spot)
 Schießzeit für alle: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten
- 6.25 **Bogen Halle Compound**
 Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
 Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten: siehe Regel 6.20 (Recurve)
 Schüler A: 2 x 36 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenauflage
 alle übrigen: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine vertikale angeordnete Dreifachauflage (3er Spot)
 Schießzeit für alle: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten
- 6.26 **Bogen Halle Blankbogen**
 Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
 Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:
 Schüler A: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenauflage

Sportjahr	Stand	Seite	Sportleiter Paul Stangier		Telefon	Email
2018	27.07.2017	4 von 5	Tiergartenstraße 5	57584 Wallmenroth	02741 / 22636	paul-stangier@web.de



- alle übrigen: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 40 cm Scheibenauflage
Schießzeit für alle: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten
- 6.27 Bogen Halle Langbogen (landesverbandsintern)
Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen
alle: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenauflage
Schießzeit für alle: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten
- 6.30 Feldbogen Recurve
Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO (die WA-Feldbogenrunden)
Scheibenauflagen nach Regel 0.4.3 SpO
Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.
- 6.40 Feldbogen Blankbogen
Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO (die WA-Feldbogenrunden)
Scheibenauflagen nach Regel 0.4.3 SpO
Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.
- 6.50 Feldbogen Compound
Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO (die WA-Feldbogenrunden)
Scheibenauflagen nach Regel 0.4.3 SpO
Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.
- 6.37 Feldbogen Langbogen (landesverbandsintern)
Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO (die WA-Feldbogenrunden)
Scheibenauflagen nach Regel 0.4.3 SpO
Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.
- 6.60 - 6.68 Bogen 3D siehe Ausschreibung LVM 2018 des RSB, Anlage 8
7. Vorderlader
- a) 7.10 Perkussionsgewehr
 - b) 7.11 Perkussionsgewehr - Auflage (landesverbandsintern)
 - c) 7.15 Perkussionsfreigewehr
 - d) 7.20 Perkussionsdienstgewehr
 - e) 7.30 Steinschlossgewehr
 - f) 7.31 Steinschlossgewehr 100 m liegend
 - g) 7.35 Muskete
 - h) 7.40 Perkussionsrevolver
 - i) 7.50 Perkussionspistole
 - j) 7.60 Steinschloßpistole
 - k) 7.71 Perkussionsflinte
 - l) 7.72 Steinschloßflinte

Wettbewerbe a) bis j): 15 Wertungsschüsse in 40 Minuten; Probe 10 Minuten

Perkussionsflinte und Steinschloßflinte: je Stand fünf Wurfscheiben.

Ein gültiger Original-Sprengstoffserlaubnis-Schein ist bei der Waffenkontrolle vorzulegen.

Nach Regel 0.2 SpO sind bei allen VL-Wettbewerben Schutzbrillen aus Sicherheitsgründen zwingend erforderlich! Unter dem Begriff Schutzbrillen versteht man einen Augenschutz der das gesamte Auge (von vorne und seitlich) schützt.

- 7.11 Perkussionsgewehr – Auflage (landesverbandsintern)
Perkussionsgewehr nach Regel 7.10. SpO; Entfernung 50 m; Unterlegkeile, Stopper, Ausfräsungen etc. sind nicht erlaubt;
Schaftendungen u.ä. dürfen nicht als Stopper oder Anlagepunkt verwendet werden; falls an dem Gewehr Ladestockösen vorhanden sind, müssen auch Ladestöcke angebracht sein; andernfalls sind die Ösen zu entfernen;
Anschlag gemäß Regel 9.7.6. SpO
Senioren I - V in einer gemeinsamen Einzel- und Mannschaftswertung; Wertung gemäß 7.7.5. SpOO.

Sportjahr	Stand	Seite	Sportleiter Paul Stangier		Telefon	Email
2018	27.07.2017	5 von 5	Tiergartenstraße 5	57584 Wallmenroth	02741 / 22636	paul-stangier@web.de